

Mit der Einführung der diagnosebezogenen Fallpauschalen (DRG) ist die Ökonomisierung des Krankenhauses über die engen Fachgrenzen hinaus zum Thema einer öffentlichen Debatte über die Gestaltung des Gesundheitswesens überhaupt geworden. Für die einen bedeutet dies einen wichtigen Schritt hin zu einem Gesundheitsmarkt, auf dem Gesundheitsdienstleistungen effizient, transparent und von standardisierter Qualität erbracht werden. Die anderen fürchten, dass unter den neuen ökonomischen Rahmenbedingungen die Zweck-Mittel-Relation in unzuträglicher Weise verkehrt wird: Es heißt nicht mehr: „Wir brauchen Geld, um kranke Menschen zu versorgen“, sondern: „Wir brauchen kranke Menschen, um Geld zu verdienen“.

In einer qualitativen Feldstudie wurden rund 100 Personen in sieben Krankenhäusern in unterschiedlicher Trägerschaft zu ihren Erfahrungen mit dem DRG-System befragt. Die Ergebnisse dieser Studie werden im Rahmen des Symposiums vorgestellt und diskutiert. Arbeitsgruppen zu fünf Schwerpunkten (u.a. Qualität und Effizienz, werteorientiertes Management, Arbeitskultur, Ökonomisierung medizinischer Entscheidungen, Professionalisierung der Gesundheitsberufe) bieten die Gelegenheit zur vertieften Reflexion zwischen Theorie und Praxis sowie zum Austausch über die Professions- und Hierarchiegrenzen hinweg.

Das Symposium wendet sich an Mitarbeitende von Krankenhäusern aus Medizin, Pflege, Seelsorge, Sozialarbeit, Geschäftsführung und Verwaltung, an Vertreter der Medizinsoziologie, Medizinethik, Organisationsethik und Wirtschaftsethik sowie an weitere Interessierte.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an diesen Diskussionen zu beteiligen!

Dr. Ralph Charbonnier
Zentrum für Gesundheitsethik, Hannover

Dr. Arne Manzeschke
Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften, Bayreuth

Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum (ZfG)
Knochenhauerstr. 33, 30159 Hannover
T: 0511 / 1241-496 / F: 0511 / 1241-497
E-mail: zfg@evlka.de
www.zfg-hannover.de

Kooperationspartner

Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften Universität Bayreuth
Prieserstr. 2, 95444 Bayreuth
www.ethik.uni-bayreuth.de

Tagungsgebühr:

150 € inkl. Übernachtungen und Verpflegung

Tagungsort:

Eröffnungsveranstaltung am 5. Oktober 2006:
Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis
Rote Reihe 8, 30169 Hannover
Symposium am 6. und 7. Oktober 2006:
Zentrum für Erwachsenenbildung – Stephansstift
Kirchröder Str. 44, 30625 Hannover
T: 0511 / 5353-311

Anmeldung:

Schriftlich mit der beiliegenden Karte, per Fax oder per email. Die schriftliche Anmeldung ist rechtsverbindlich. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in der Reihenfolge des Posteingangs.

Überweisungen erbitten wir auf das Konto des ZfG:

Ev. Kreditgenossenschaft Hannover eG
BLZ 250 607 01, Konto-Nr.: 6955, Kurs-Nummer: 6212/47

Rücktritt:

Im Falle einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige schriftliche Nachricht. Bei Absagen bis vier Wochen vor dem Symposium erstatten wir Ihnen den Tagungsbeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 15 €. Bei späteren Absagen müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr einbehalten, es sei denn, der Platz kann anderweitig vergeben werden. In einem solchen Fall erstatten wir Ihnen die Tagungsgebühr abzüglich 15 € Bearbeitungsgebühr. Im Fall einer Absage des Symposiums durch das Zentrum für Gesundheitsethik werden die Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

Anreise:

Eine Anreiseskizze zur Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis wie auch zum Zentrum für Erwachsenenbildung – Stephansstift erhalten Sie mit der Bestätigung der Anmeldung.

Finanzielle Förderung des Symposiums durch:



Ökonomisierung im klinischen Alltag

Auswirkungen der Fallpauschalen auf Behandlungsqualität und Organisationskultur

5. – 7. Oktober 2006

In Kooperation mit:



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum

Donnerstag 5. Oktober 2006

Evangelisch-lutherische Neustädter Hof- und Stadtkirche
St. Johannis, Hannover, Rote Reihe 8

ab 18.30 Uhr Imbiss

- 19.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung**
Präsident Dr. Eckhart von **Vietinghoff**
Landeskirchenamt der Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers
- 19.45 Uhr Der Faktor Mensch – Ökonomisierung im
Gesundheitswesen**
Impulsvorträge und Podiumsdiskussion
- Bischof Dr. Wolfgang **Huber**
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD)
- Dr. Andreas **Tecklenburg**
Vizepräsident der Medizinischen Hochschule
Hannover (MHH)
- Moderation:*
Prof. Dr. Dr. Eckhard **Nagel**
Geschäftsführender Direktor des Instituts
für Medizinmanagement und Gesundheits-
wissenschaften, Universität Bayreuth

Freitag 6. Oktober 2006

Zentrum für Erwachsenenbildung – Stephansstift
Hannover, Kirchröder Str. 44

- 9.00 Uhr Diakonie und Ökonomie – Die Auswirkungen
von DRG und fallpauschalisiertem Medizin-
und Qualitätsmanagement im klinischen Alltag**
Ergebnisse eines Forschungsprojektes
Dr. Arne **Manzeschke**, Thomas **Pelz**
Institut für Medizinmanagement und Gesund-
heitswissenschaften, Universität Bayreuth
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr Kommentare zu dem Forschungsprojekt**
Dr. Bernard **Braun**
Zentrum für Sozialpolitik, Universität Bremen
Dr. Henner **Schellschmidt**
Wissenschaftliches Institut der AOK, Bonn
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Arbeitsgruppe 1:**
**DRG: Ökonomische Kriterien leiten ärztliches
und pflegerisches Handeln?!**
Dr. Andrea **Dörries**
Direktorin des Zentrums für Gesundheitsethik,
Hannover

Dr. Claudia **Peter**
Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Arbeitsgruppe
Versorgungsforschung und Pflegewissenschaften,
Universität Bielefeld
Dr. Andreas **Langer**
Institut Arbeit und Technik im Wissenschaftszentrum NRW,
Gelsenkirchen
Patientenanwältin:
Pastorin Uta **Schäfer-Breitschuh**
Ev. Krankenhausseelsorge Nordstadt Krankenhaus,
Klinikum Hannover
Moderation:
Helen **Kohlen**
Krankenschwester, Soziologin, Hannover

Arbeitsgruppe 2:
**DRG: Management zwischen Effizienzsteigerung und
Werteorientierung**
Dr. Andreas **Tecklenburg**
Vizepräsident der Medizinischen Hochschule Hannover
Dr. David **Lohmann**
M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Ralf **Birkner**
Deep White, Unternehmensberatung, Bonn
Patientenanwältin:
Dietgard **Demetriades**
Ev. Krankenhausseelsorge Ev. Krankenhaus Oldenburg
Moderation:
Norbert **Groß**
Verbandsdirektor des Deutschen Evangelischen
Krankenhausverbandes e.V., Berlin

Arbeitsgruppe 3:
**DRG und Qualitätsmanagement: Instrumente zur Steigerung
von Qualität und Wirtschaftlichkeit?!**
Dipl. Oec. Heinz **Kölking**
Präsident des Verbandes deutscher Krankenhausdirektoren, Berlin
Dr. Henner **Schellschmidt**
Wissenschaftliches Institut der AOK, Bonn
Dr. Bernard **Braun**
Zentrum für Sozialpolitik, Universität Bremen
Patientenanwalt:
Pastor Karsten **Brauer**
Ev. Krankenhausseelsorge Agnes-Karll-Krankenhaus, Hannover-
Laatzen
Moderation:
Dr. Peter **Bartmann**
Diakonisches Werk der Ev. Kirche in Deutschland, Berlin

Arbeitsgruppe 4:
**DRG und Qualitätsmanagement: Wie verändert sich die
Arbeitskultur? Organisationsethische Impulse**
Peter **Hülscher**
tricon Unternehmensberatung, Berlin
Prof. Dr. Andreas **Heller**
Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung,
Abt. Palliative Care und OrganisationsEthik, Wien

Patientenanwältin:
Pastorin Elisabeth **Mester**
Krankenhausseelsorge Annastift e.V.,
Hannover
Moderation:
Dr. Thela **Wernstedt**, M.A.
Palliativmedizinischer Konsiliardienst der
Medizinischen Hochschule Hannover

Arbeitsgruppe 5:
**DRG und Controlling: Die betriebswirt-
schaftliche Zurichtung des Krankenhauses?!**
Prof. Dr. Rainer **Sibbel**
HfB-Business School of Finance and
Management
PD Dr. Werner **Vogd**
Fachbereich Erziehungswissenschaften
und Psychologie
Patientenanwältin:
Barbara **Denkers**
Ev. Krankenhausseelsorge Medizinische
Hochschule Hannover
Moderation:
Dr. Michael **Ebert**
Institut f. Medizinmanagement und Gesund-
heitswissenschaften, Universität Bayreuth

- 18.30 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr „Der Faktor Mensch“
Kabarett mit
Dr. Matthias Schlicht**
Ort: Varieté Marlene, Prinzenstr. 10

Samstag 7. Oktober 2006

- 9.00 Uhr Thesen aus den Arbeitsgruppen – Diskussion**
Moderation:
Dr. Ralph **Charbonnier**
Zentrum für Gesundheitsethik, Hannover
- 10.30 Uhr Imbiss
- 11.00 Uhr Der Faktor Mensch – Die Humanisierung
des Gesundheitswesens**
Dr. Heribert **Prantl**
Süddeutsche Zeitung, München
- 12.30 Uhr Schluss

Die Zertifizierung des Symposiums mit Fortbildungs-
punkten der Ärztekammer Niedersachsen ist beantragt.